

17. Reichenauer Tage zur Bürgergesellschaft



Was bewegt?

Vom Jugendengagement zum Bürgerengagement

**Donnerstag, 11. Juli 2019 und
Freitag, 12. Juli 2019**

**im Bildungszentrum Kloster Hegne
in Allensbach / Hegne**

Eine Veranstaltung des Landkreistages Baden-Württemberg und des
Landkreisnetzwerkes Bürgerschaftliches Engagement in
Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Soziales und Integration

Organisation auf einen Blick

Eingeladen sind

Engagierte aus der Jugendarbeit, VertreterInnen aus Landes-, Regional- und Kommunalpolitik, Führungs- und Fachkräfte aus Gemeinden, Städten und Landkreisen, VertreterInnen von Kommunen und Verbänden sowie Interessierte und Aktive aus Initiativen und zivilgesellschaftlichen Organisationen.

Veranstaltungsdaten

Donnerstag, 11.07.2019, 10.00 bis 17.30 Uhr
Freitag, 12.07.2019, 10.00 bis 16:30 Uhr
Begrüßungskaffee jeweils ab 9:30 Uhr

Veranstalter

Landkreistag Baden-Württemberg mit dem
Landkreisnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement.
Die Veranstaltung wird gefördert vom Ministerium für
Soziales und Integration Baden-Württemberg.

Tagungsmoderation

Gabriele Renz,
Leiterin der Pressestelle des Landtages Baden-Württemberg

Konzeption und Organisation

Dietmar J. Herdes, Landkreistag Baden-Württemberg
Prof. Dr. Sigrid Kallfaß, SIZ Sozialplanung
Johannes Fuchs, Landkreisnetzwerk BE
Joachim Sautter, Bildungsreferent

Anfragen/ Kontakt

SIZ Sozialplanung, Qualifizierung und Innovation
Prof. Dr. Sigrid Kallfaß, Mühlhofer Str. 1,
88709 Meersburg, Tel. 07532.8074740,
E-Mail: post@reichenauer-tage.de

Infos zur Anmeldung und Anfahrt

Anmeldung

TagungsteilnehmerInnen und AusstellerInnen: Online-Anmeldung
bis zum 01.07.2019 unter www.reichenauer-tage.de.
Eine schriftliche Buchungsbestätigung/ Rechnung folgt.

Tagungsgebühr

Ein Tag 75,- Euro inkl. MwSt.
Beide Tage 130,- Euro inkl. MwSt.
Beinhaltet sind Tagungsgetränke, Kaffee, Gebäck
sowie Mittagsbuffet.
Bezahlung: bis zum 08.07.2019 per Überweisung
nach Erhalt der Rechnung.
Danach bitte in bar gegen Quittung beim Tagungsbüro.
Für AusstellerInnen ist die Teilnahme kostenfrei.

Stornierung

Eine Stornierung ist bis zum 01.07.2019 kostenfrei möglich.
Sie bedarf grundsätzlich der Schriftform.
E-Mail: post@reichenauer-tage.de

Anfahrt mit dem Pkw

Auf der B33 in Richtung Konstanz, ca. 2 km nach Allensbach links
zum Kloster Hegne abbiegen.

Anfahrt mit der Bahn

Aus allen Richtungen kommend in Singen in die SBB (Seehas)
umsteigen, Haltestelle Hegne aussteigen, Fußweg zum
Bildungszentrum Kloster Hegne ca. 10 Minuten

Übernachtung

Bitte direkt im Tagungshotel St. Elisabeth Hegne
www.st-elisabeth-hegne.de oder unter
www.konstanz-tourismus.de anfragen.

Zum Programm

Erstmals seit dem Bestehen der „Reichenauer Tage zur Bürgergesellschaft“ greifen die Organisatoren das Thema „Engagierte Jugend“ auf. Dabei wird angeknüpft an die Engagementstrategie Baden-Württemberg sowie den „Masterplan Jugend“ des Ministeriums für Soziales und Integration Baden-Württemberg. Diese bieten gute Voraussetzungen für die Entwicklung des Engagements der Jugend, vor allem auch für deren frühzeitige und konstruktive Beteiligung an der Gestaltung des Sozialen im öffentlichen Raum.

Im Mittelpunkt der Reichenauer Tage 2019 stehen folgende Fragen:

- Welche Rolle spielt die Jugend im Blick auf die Zukunft der demokratischen, sozialen und zivilgesellschaftlich gestützten Gesellschaft?
- Was ist nötig, damit sich engagierte Jugendliche von heute auch morgen als Erwachsene gesellschaftlich und gemeinschaftlich engagieren?
- Wie gelingt es der kommunalen Jugendarbeit, vom Jugendengagement zur Bürgerbeteiligung und zum Bürgerengagement eine Brücke zu schlagen?

Anhand praxisbezogener Beispiele und aktueller Erkenntnisse aus der Forschung werden bei der zweitägigen Veranstaltung Stand und Perspektiven einer nachhaltigen Engagementförderung für junge Menschen diskutiert.

Ein „Markt der Möglichkeiten“ von Organisationen und Projekten bietet an beiden Tagen interessante Einblicke.

Tagungsprogramm 11.07.2019

- 09.30 Uhr Anmeldung und Begrüßungskaffee
- 10.00 Uhr Begrüßung
Dietmar J. Herdes, Landkreistag
Einführung in beide Tage
- 10.15 Uhr **Vorstellung „Masterplan Jugend“ und Ombudschaft in der Kinder- und Jugendhilfe**
- 10.45 Uhr **Praxiseinblicke zur Kinder- und Jugendbeteiligung**
- 12.30 Uhr **Blickwinkel 1: Kommunale Kinder- und Jugendbeteiligung in Baden-Württemberg**
Angelika Barth, LpB BW
- 13.00 Uhr Mittagspause
- 14.00 Uhr **Blickwinkel 2: Jugendliche in digitalen Welten**
Prof. Dr. Angela Tillmann, TH Köln
- 15.00 Uhr **Praxiseinblicke zu Online-Beteiligung, Medienarbeit u.a.**
- 16.30 Uhr **Gesprächsrunde** mit Manne Lucha MdL, Minister für Soziales und Integration, Jugendlichen aus Beteiligungsprojekten, der Servicestelle Kinder- und Jugendbeteiligung BW, der LpB BW und dem DV Jugendgemeinderäte BW
- 17.30 Uhr Ende des Tages

Tagungsprogramm 12.07.2019

- 09.30 Uhr Anmeldung und Begrüßungskaffee
- 10.00 Uhr Begrüßung durch den gastgebenden Landkreis
Einführung sowie Rückblick auf den ersten Tag
- 10.15 Uhr **Vorstellung Jugend- und Freiwilligendienste in der Engagementstrategie**
- 10.30 Uhr **Blickwinkel 3: Jugendliche heute – engagierte Bürger von morgen**
Martina Gille, DJI München
- 11.30 Uhr **Praxiseinblicke zu „Best of DeinDing“, „Mitmachen Ehrensache“ u. a.**
- 13.00 Uhr Mittagspause
- 14.00 Uhr **Blickwinkel 4: Ländliche Räume – Bleiben, wegziehen oder wiederkommen?**
Der Sozialraum der Gemeinde als Entwicklungs- und Wirkfaktor
Vier Kurzreferate zeigen die Chancen von zukunftsfähiger Jugendarbeit auf:
Bindekraft ländlicher Raum Frank Tillmann
Bindende Potenziale von Vereinen Dr. Rolf Ahlrichs
Potenziale schulischer und außerschulischer, Jugendbildung Prof. Dr. W. Ilg
Engagement und lokale Bindung - Anliegen und Wirkkraft von Gemeinden und Landkreisen Prof. Dr. J. Kegelmann
- 16.30 Uhr Abschluss und Ende der Veranstaltung

ImpulsgeberInnen und ReferentInnen des ersten Tages

Manfred Lucha MdL

Minister für Soziales und Integration in Baden-Württemberg, ist bereits zum dritten Mal zu Gast bei den Reichenauer Tagen und nimmt an einer Gesprächsrunde zum Thema Jugendarbeit teil.

Angelika Barth

Fachreferentin für Jugend und Politik in der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg. Arbeitsschwerpunkte: außerschulische Jugendbildung, Teilhabe- und Demokratiebildung sowie Jugendbeteiligung.

Prof. Dr. Angela Tillmann

Professorin für Kultur- und Medienpädagogik an der Technischen Hochschule Köln. Sie leitet dort den Forschungsschwerpunkt „Medienwelten“ und das Institut „Spielraum – Medienpädagogik in der digitalen Spielkultur“. Sachverständige beim 15. Kinder- und Jugendbericht.

ImpulsgeberInnen und ReferentInnen des zweiten Tages

Martina Gille

Deutsches Jugendinstitut München. Seit 1985 als Soziologin verantwortlich für Jugendforschung. Unter anderem zuständig für die Koordination des Kompetenzteams Jugend im Rahmen des Projekts „Aufwachsen in Deutschland“ (AID:A) und für den Jugendsurvey.

Frank Tillmann

Wissenschaftlicher Referent des Deutschen Jugendinstitutes Halle. Soziologe. Forschungsschwerpunkte: Übergänge im Jugendalter, soziale Ausgrenzung im Jugendalter, Jugend im ländlichen Raum.

Dr. Rolf Ahlrichs

Studienleiter am Ev. Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart. Erziehungswissenschaftler. Lehrbeauftragter der Ev. Hochschule Ludwigsburg. Langjährige Erfahrung in der Jugendbildungsarbeit. Promotion im Themenbereich Jugendverbände.

Prof. Dr. Wolfgang Ilg

Professor für Jugendarbeit und Gemeindepädagogik an der Ev. Hochschule Ludwigsburg. Der Theologe und Psychologe arbeitete zuvor acht Jahre an der Landesstelle des Ev. Jugendwerks in Württemberg und der Universität Tübingen.

Prof. Dr. Jürgen Kegelmann

Professor an der Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl. Seit 2012 deren Prorektor. Lehrt und forscht in den Themenfeldern Organisation, Personal und Management. Schwerpunkte seiner Arbeit: Bürgerengagement, Innovation, Chancen- und Veränderungsmanagement.